

Label „Nachwuchscenter Swiss Faustball“ (Gültig ab 1. Januar 2022)

1. Grundsatz

Vereine mit einer nachhaltigen Nachwuchsförderung in der Schweiz können das Commitment zu einem **Nachwuchscenter Swiss Faustball** abgeben, sofern sie die Anforderungen gemäss Ziff. 3 erfüllen.

Das Commitment wird vom Nachwuchsverantwortlichen Swiss Faustball abgenommen und alle 3 Jahre bestätigt.

Mit der Abnahme wird dem Verein das Label „**Nachwuchscenter Swiss Faustball**“ verliehen.

2. Ziel Swiss Faustball Nachwuchscenter

Die Vereine mit einer nachhaltigen Nachwuchsförderung übernehmen eine wichtige Rolle. Sei dies in der Selektion der Talente für die Nationalmannschaften oder für die Entwicklung des Leistungs- und Breitensports für die Sportart Faustball im Verein.

Mit dem Label „Nachwuchscenter Swiss Faustball“ soll eine „Win-Win“-Situation entstehen. Durch den regelmässigen Austausch zwischen Swiss Faustball und dem Nachwuchscenter können Entwicklungen im Bereich Technik, Taktik und Athletik schnell und kompetent an die Trainer*innen und das Talent weitergereicht werden.

Zusätzlich können Nachwuchscenter ein Zentrum in der Region für talentierte und engagierte Spieler*innen aus Vereinen mit einer nicht ausgeprägten Nachwuchsförderung bilden. Swiss Faustball ist es ein Anliegen, die „kleinen“ Vereine ebenfalls zu stärken und ihren jungen Spieler*innen eine Perspektive aufzuzeigen, die Nachwuchsarbeit der „kleinen“ Vereine aber auch zu schützen.

Hier bietet das [Wettspielreglement](#) (WR04) mit den folgenden Richtlinien bereits Unterstützung:

- Ziff. 7.5. Teilnahmeberechtigung → 7.5.1, Abs. 4 Vereinszugehörigkeit
- Ziff. 7.6. Vereinswechsel → 7.6.3 Transfer von Nachwuchsspielern

Zwei Massnahmen, welche die Arbeit der Heimvereine würdigen.

3. Kriterien

Organisatorisches / Administratives	1 Meldung	Die Spieler*innen, Trainer*innen und die Anzahl Trainingsstunden müssen jedes Jahr bis zum 15. Oktober mittels eines Formulars (Excel-Liste) an Swiss Faustball gemeldet werden.
	2 Sichtungsevents	Nachwuchs SM, Zonenmeisterschaften, U14 Swiss Camp
	3 Selektion	Bestandteile der PISTE werden vom Nachwuchscenter-Trainer 2-mal jährlich (Anfangs Oktober und März) in die Trainings eingearbeitet. Dies bildet eine Voraussetzung für die talentierten Spieler*innen.
	4 Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mädchen und Knaben (Training kann gemischt geführt werden) ▪ Ab Schulalter (6. / 7. Lebensjahr) ▪ Die Mindestgruppengrösse beträgt 4 Spieler*innen ▪ Maximal 15 Spieler*innen in einem Nachwuchscenter

Qualifikation Qualität	5	Trainer-Qualifikation	Mindestens ein Trainer J+S WB2
	5+		Anzustreben mindestens ein Trainer mit höherer J+S-Ausbildung (NWT1, Experte, Leistungssport Faustball)* * Nachwuchscenter mit mind. einem Trainer dieser Stufe erhalten eine höhere Entschädigung von Swiss Faustball
	6	Trainings-Inhalte	Die Trainingsinhalte orientieren sich am Rahmentrainingskonzeption von Swiss Faustball (Version 2.0 / 15.06.2012), siehe Link .
Leistungsmässige Kriterien	7	Training pro Woche (40 Wo)	Mindestens 2 Einheiten 3h bis 4h 120h bis 160h oder mehr im Jahr
	8	Wettkämpfe pro Jahr	Mindestens 15 Wettkämpfe (Ligabetrieb, Zonenmeisterschaft, Nachwuchs SM) 75h bis 120h oder mehr im Jahr (5h für einen Event ist bei J+S das Maximum pro Tag)
	9	Training + Wettkämpfe pro Jahr	195h bis 280h oder mehr in der Förderstufe L (lokale Talente)
	10	Allgemeine Pflichten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilnahme an der Zonenmeisterschaft ▪ Teilnahme an den Nachwuchs SM ▪ Teilnahme mit den Geeignetsten am U14 Swiss Camp (März) ▪ Teilnahme am nationalen Präventionsprogramm cool & clean, d.h. das Nachwuchscenter setzt sich für fairen und sauberen Sport ein (Bereich: Vereinssport), siehe Link.

4. Beratung / Überprüfung des Commitment / Entschädigungen

Beratung/Meeting	Einmal jährlich erfolgt ein Treffen mit Nachwuchsförderung von Swiss Faustball. Die Nachwuchscenter können auf Anmeldung von Swiss Faustball besucht werden.		
Entschädigung J+S	Die Trainings sollen ordentlich über ein normales J+S Angebot in den Vereinen über die Nutzergruppe 1 abgerechnet werden.		
Entschädigung Swiss Faustball	<p>Nebst der J+S-Entschädigung entschädigt Swiss Faustball die Nachwuchscenter alle 3 Jahre zusätzlich.</p> <p>Der zur Auszahlung gelangende Gesamtbetrag wird durch den Chef Leistungssport festgelegt. Die Aufteilung auf die Nachwuchscenter erfolgt durch den Nachwuchschef anhand der erfüllten Kriterien der einzelnen Nachwuchscenter.</p>		
Überprüfung des Commitment	Die Überprüfung des Commitment findet alle 3 Jahre statt, das nächste Mal 2023.		
Überprüfungsrichtlinien	Kriterien 1 – 6 (5+ nicht berücksichtigt) nicht erfüllt	0 Punkte	und Status „provisorisch“
	Kriterien 1 – 6 (5+ nicht berücksichtigt) erfüllt	1 Punkt	
	Kriterien 1 – 6 und entweder eines von 7 – 10 oder Kriterium 5+	2 Punkte	
	Die Kriterien 1 – 6 und eines von 7 – 9 sowie entweder Kriterium 10 oder Kriterium 5+	3 Punkte	
	Alle Kriterien erfüllt	4 Punkte	

5. Nachwuchscenter Swiss Faustball

Zur Zeit bestehen **9** Nachwuchscenter:



Swiss Faustball prüft die Aufnahme von weiteren Vereinen.

6. Label „Nachwuchscenter Swiss Faustball“

Ein an einen Verein verliehenes Label „Nachwuchscenter Swiss Faustball“ kann wie folgt eingesetzt werden:

- Aufschaltung auf Vereins-Homepage, Logo „Nachwuchscenter Swiss Faustball“ wird zur Verfügung gestellt (als jpg und eps-File)
- Aufdruck des Logos auf Trikots der Nachwuchsmannschaften (U10, U12, U14, U16, U18), auf linken Ärmel, 6-8 cm unter Ärmelbeginn
- Werbung bei Schulen, Behörden, Verbänden, Eltern etc. mit dem Logo

7. Auskünfte

Für Fragen steht der Nachwuchschef a.i. von Swiss Faustball gerne zur Verfügung:

Andreas Steinbauer

steinbauer@swissfaustball.ch

Tel. +41 079 303 77 35